

St. Peters Bote.

Ein Familienblatt zur

Erbauung und Belehrung.

Die erste deutsche katholische Zeitung Canadas, wird mit Empfehlung des hochw. Bischofs Pascal von Prince Albert und des hochw. Erzbischofs Langevin von St. Boniface wöchentlich herausgegeben von den Benediktiner-Batern zu Münster, Sask., Canada.

5. Jahrgang No. 44.

Münster, Sask., Donnerstag, den 24. Dezember 1908.

Fortlaufende Nr. 252

Aus Canada.

Saskatchewan.

Wie schon früher mitgeteilt wurde, fand die Eröffnung der 2. Legislatur am 10. Dez. statt. Nachdem Wm. C. Eutherland vom Saskatoon Distrikt, der frühere 2. Präsident zum Vorsitzenden gewählt war, hielt Leutnant Gouverneur Forget die Thronrede. Die neue Legislatur wird sich hauptsächlich mit der Ausbesserung des Eisenbahnnetzes, der Neuordnung der ländlichen Municipalitäten, der Uebernahme der Elevatoren von der Regierung, dem Schutze der Drescher etc. befassen. Ferner werden für die neuen Regierungsgebäude \$2,000,000 veranschlagt. Herr Haultain, der Oppositionsführer, machte einen scharfen Angriff auf Premier Scott, den Scott ebenso scharf von sich abwies. Wahrscheinlich wird die Sache vor Gericht kommen. Scott stellte Haultain die Alternative, entweder müsse er Abbitte leisten oder die Regierung verlassen. Der Streitpunkt ist der so bekannte Schulbuchvertrag, bei dessen Abschließung durch Calder „Graft“ vorgekommen sein soll.

Große Bestürzung hat die Ankündigung hervorgerufen, daß rückständige Steuerzahler ihr Land verlieren würden, wenn sie ihre Steuern seit einem Jahr oder länger nicht bezahlt hätten. In Wirklichkeit hat die Regierung auch ein solches Gesetz gemacht und sie wird das Land von rückständigen Steuerzahlern in Beschlag nehmen, aber erst dann, nach dem die Steuerzahler 2 Aufforderungen zum Zahlen der Steuer erhalten und sich nicht darum bekümmert haben. Das Land kann jedoch zurückgekauft werden zu 5 Cents pro Acker.

Die C.T.P. hat auf ihrer Linie zwei neue Stationen, Twana und Unity, in Saskatchewan errichtet.

Das Städtchen Watrous, das vor 6 Monaten gegründet wurde, hat eine Einwohnerzahl von 300 Personen. Watrous ist ein Divisions- und Anschlußpunkt.

Bei den Municipalwahlen in Regina, wurde der deutsche Stadtrat, L. V. Kramer, in Ward 1 wieder mit großer Mehrheit von Stimmen gewählt.

Unzweifelnd wurde durch die städtische Wahl temperenzlerisch.

Die konservative Partei Saskatchewan hat sich in einer zweitägigen Konvention in Saskatoon neu organisiert mit folgenden Beamten: Ehrenpräsident: A. V. Borden; Ehrenvizepräsident: F. W. G. Haultain und R. S. Lake; Präsident: A. B. Gillis, Whitewood; Sekretär: W. S. Wall, Regina; Schatzmeister: A. C. Whitmore, Regina; Exekutiv-Komitee: T. D. M. Osborne,

Gloria in excelsis Deo!



Vom Aufgang bis zum Niedergang
Soll alle Welt nun bringen dar
Ihr Loblied Christo unserm Herrn,
Den heut Maria uns gebar.

Zur Knechtsgehalt erniedrigt sich
Der Schöpfer aus des Himmels Höh',
Wird Fleisch, zu retten unser Fleisch,
Daß, was er schuf, nicht untergeht.

Es wird der keuschen Mutter Schoß
Von Himmelsnade ganz erfüllt,
Ein Wunder, das sie nicht geahnt,
Der Jungfrau reiner Leib verhüllt.

Des Herzens Hütte wandelt sich
Zum Tempel für des Höchsten Thron,
Sie, die jungfräulich makellos,
Empfängt im Worte Gott's Sohn.

Und sie gebiert als Mutter den,
Den Gabriel vorhergemannt,
Den, hüpfend auf im Mutter Schoß,
Johannes in der Hüll' erkannt.

Er läßt sich betten nun auf Stroh,
Der Krippe Armut er begehrt,
Als Kind liegt an der Mutter Brust
Er, der des Himmels Vögeln nährt.

Es jauchzt der Himmelsgeister Chor,
Ihr Lied erschallt vom Sternenzelt;
Den Hirten offenbart sich
Der Hirt und Schöpfer aller Welt.

O Jesus, Dir sei Ruhm und Preis,
Den uns gebar die Jungfrau heut,
Gott Vater und dem heiligen Geist,
Sei gleicher Ruhm in Ewigkeit.

H. Hermann.

Saskatoon; Jakob Erratt, Moose Jaw, J. E. Bradshaw, Prince Albert; Dr. Petrick, Yorkton; S. N. Moore, Regina.

James Sharpe, seine Frau und Kollegen, eine Bande religiöser Schwärmer, welche letzten Sommer unter den Tüchborzen bei Verigin und Yorkton Anhang zu gewinnen suchten, von diesen aber abgewiesen wurden, tauchten dieser Tage in Kansas City, Mo. auf und gerieten infolge ihrer religiösen Schwärmerei mit der Polizei in einen Konflikt, in dem ein Polizist und ein Mädchen der Bande erschossen und 3-4 Personen schwer verwundet wurden. Die Anführer dieser Fanatiker wurden verhaftet. James Sharpe nannte sich hier in Saskatchewan „Jesus“ und seine Frau „Maria.“ In den Staaten erklärte er, daß er „Elias II.“ sei, nannte sich aber auch „Adam“ und seine Frau „Eva.“ Jetzt, als Gefangener, behauptet er, daß sein Glaube falsch ist.

Alberta.

Wie verlautet, sollen im Frühjahr 300 deutsche Familien nach Edmonton kommen um sich in der Peace River Gegend niederzulassen.

Die C.T.P. wird wahrscheinlich nächsten März in Edmonton einlaufen. Das Leben der Stahlschienen geht immer noch rasch voran.

Wegen Verletzung des „Manitoba Grain Act 1908“ wurde die C.T.P. zu \$500 Strafe verurteilt; der C.P.R. Beamte in Staveley, Alberta, hatte dem Farmer Joseph Hagerman einen Eisenbahnwagen zur Verladung von Weizen gestellt, trotzdem Hagerman laut dem Eintragebuche noch nicht an der Reihe war, er also von dem Beamten in ungesetzlicher Weise bevorzugt sein soll; Hagerman selbst wurde zu \$25 und Kosten verurteilt.

Manitoba.

Um nicht der Gefahr ausgesetzt zu werden ihrer Wirtschaftserien beraubt zu werden durch Quarantäne, weil in dem Agrarökolog Kolleg um ein Fall von Masern bekannt wurde, verließen in der Stille der Nacht alle Studenten bis auf 18 die Anstalt.

Wiederum erlitten 2 Personen, Rita Raymond von Alexander und Mich. Farrel von Birken den Tod, weil sie die kopflose Dummheit begingen, Feuer mit Petroleum anzufachen.

Gordon Galbraith wurde von seinem Kameraden beim Einüben eines Weichnachtsstückes durch Unvorsichtigkeit mit einem 22 Kaliber Kartellgewehr so unglücklich geschossen, daß der Tod unausweichlich ist.